

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 12.7./13.7.: ZÄ Westendorff, Dorfmark Tel.: (05163) 747

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband: Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung: **Strom** Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** So., 13.7., 10.30 Uhr: Sommerreise „Mach es wie die Sonnenuhr“, in Hodenhagen, Pn. Half
► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 14.7., 9 Uhr: Heilige Messe
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Gilt-** en, So., 13.7., 10.30 Uhr: Sommerreise der Nachbarschaft Süd „Mach es wie die Sonnenuhr“ in Hodenhagen, Pn. Half

Schützenfest in Buchholz

Königsproklamation, Festessen und beste Stimmung



Die Buchholzer Königsfamilie.

Foto: privat

BUCHHOLZ. Das Schützenfest in Buchholz startete am Freitag mit der legendären Zelt-Party. Ein volles Zelt bei bester Stimmung war ein Superstart ins Wochenende. DJ Schmidt & Friends hatten alle Gäste bis früh in den Morgen in ihren Bann gezogen. Am Sonnabend lachte die Sonne, und es ging um 11.30 Uhr mit der Königsproklamation und dem Festessen und wieder mit einem vollen Zelt weiter. Bei der Proklamation wurde Kinderkönigin Alik Fischer die Kinderkönigskette überreicht, zweiter König ist Henry Jacker gefolgt von der dritten Königin Lene Dierking. Bei den Jugendlichen konnten die dritte Königin Lexa Kluth sowie der zweite König Luke Liam Stein dem alten und neuen Jugendkönig Jonathan Müller den Thron und seine Königskette nicht streitig machen. 30 Ring muss man schießen, um Königin in Buchholz zu werden. Vera Brinkmann hat es allen gezeigt, wie es geht und verwies Bastian Braasch so-

wie Heiko Braasch auf die Plätze zwei und drei. Die Bürgerscheibe konnte sich Steffen Stürzebecher sichern. Doris Kern hat die Jubiläumsscheibe der Gemeinde Buchholz/Aller gewonnen. Für 15-jährige Mitgliedschaft wurden Nico Brinkmann und Anton Bombles ausgezeichnet. Signrid Feddeler, Hans-Heinrich Graas und Olav Tietz haben wir die goldene Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft anstecken können. Standing Ovation gab es für Heinz Vogeler, der seit 70 Jahre dem deutschen Schützenbund und unserem Schützenverein die Treue hält. Dieter Kalliebe erhielt für seine fast 30-jährige Tätigkeit als Schatzmeister im Verein die silberne Präsidentennadel. Kreisvorsitzender Thomas Kramer übergab allen Geehrten ihre Urkunden und dankte ihnen für ihre Leistungen im Ehrenamt. Bei Blasmusik und bester Laune zum Festessen sowie dem großartigen Umzug zum Ausbringen der Königsscheiben durch Buch-



Schützenkönigin Vera Brinkmann mit dem ersten Vorsitzenden Bernd Rüpke.

Foto: privat

holz am Nachmittag, startete später am Abend die Partyband Setup und Buchholz feierte wieder bis spät in die Nacht. Der Schützenverein Buchholz/Aller dankt dem Festwirt Olaf Plesse mit seinem Team für die tolle Bewirtung. Die Schützenfestabrechnung ist für Freitag, 25. Juli, um 19 Uhr im Schützenhaus geplant. Hierzu lädt der Schützenverein alle Interessierten herzlich ein.

Großer Hofflohmmarkt

Mehr als 200 Stände auf 40 Höfen

SUDERBRUCH. Nach dem großen Zulauf an Besuchern in den vergangenen Jahren bietet die Dorfgemeinschaft Suderbruch auch in diesem Jahr wieder einen Dorfflohmmarkt mit vielen Attraktionen an. Mehr als 200 Stände auf 40 Höfen, in Scheunen und Garagen rund um den Ort bieten die Möglichkeit, nach Gebrauchtem wie Kleidung, Werkzeug, Schallplatten, Büchern und vielem mehr zu stöbern, zur Orientierung gibt es eine Übersichtskarte an den Ständen sowie zum Aufruf im Internet, die teilnehmenden Höfe sind zusätzlich gekennzeichnet.

Das Heidedorf ist durch die den ganzen Ort führende Rundstraße ideal für diese Art Flohmarkt. Am Sonntag, 13. Juli, von 10



Der Hofflohmmarkt läuft unter dem Motto "Schlendern und Stöbern".

Foto: privat

bis 16Uhr öffnet das Dorf seine Tore für die Besucher, große Parkplätze sind ausgewiesen, so dass kein Auto am Straßenrand stehen muss und den Besucherstrom behindert.

Viele Attraktionen für Kinder wie Hüpfburgen sowie ein Eiswagen und mehr sind rund ums Dorf verteilt und leicht zu finden, die St. Katharinenkirche, eine Saalkirche im Rundbogenstil, ist zur Besichtigung freigegeben. Beim „Tag der offenen Pforte“ bei Hanna Meyer im Heuland 6 können die Gäste an diesem Tag auch ein wahres Blumenparadies genießen, hier werden auch Kaffee und Kuchen angeboten. Um alle Sinne der Besucher beim Schlendern ums Dorf anzusprechen, erklingt im südlichen Bereich des Ortes nahe dem Schützenhaus bei Herwig zum Berge eine Drehorgel, auch Kinderschminken ist hier in diesem Jahr wieder vorgesehen.

Luftmaschen

Sistergold tritt am Sonnabend, 16. August, im Uhle-Hof auf



Mit Esprit und Leidenschaft fürs Detail: Sistergold.

Foto: Johnny Johnson

SCHWARMSTEDT. Sistergold steht für handgearbeitete Musik mit funkelndem Esprit, Leidenschaft fürs Detail und glänzender Kreativität mit hohem Unterhaltungsfaktor. In ihrem neuen Programm „Luftmaschen“ präsentieren die vier Saxophonistinnen neben bekannten Stücken aus Jazz, Klassik, Funk und Pop auch eine Vielzahl eigener Kompositionen passgenau zugeschnitten für das Quartett. Mit feinem Gespür für Inszenierung verstricken die temperamentvollen Musikerinnen ihre Stücke mit amüsanten Moderationen, gekonnten Showeinlagen und überraschenden Griffen in die Instrumentenkiste. Wohlbekannte Werke wie „Forest Gump“, „Spinning Wheel“, „Palladio“, „Monster Inc.“ oder auch Johannes Brahms „Ungarischer Tanz Nr.5“ werden mit Raffinesse und durch eigene Bearbeitungen zu neuen Klanggeweben. Wer Sistergold schon einmal erlebt hat, weiß: Es wird ein fesselnder, feiner, wilder und kurzweiliger Konzertabend. Sistergold vereint vier Berufsmusikerinnen am Saxophon, die mit ihren Persönlichkeiten und

unterschiedlichen Charakteren zu einer Einheit verschmelzen – in ihrer Musik, in ihrer Energie und mit strahlendem Spaß. Seit 2025 ist Tini Thomsen am Tenor-Saxophon dabei, die sich in zahlreichen Produktionen, mit Kompositionen und durch Konzerte (unter anderem mit Nils Landgren, NDR- Bigband, Hausband Joko Winterscheidt Pro 7) einen Namen gemacht hat. Besetzung: Natascha Protze, Bariton-Saxophon, Tini Thomsen Tenor-Saxophon, Elisabeth Flämig Alt-Saxophon, Inken Röhrs Sopran-Saxophon Karten für diese Veranstaltung des Uhle-Hof am Sonnabend, 16. August, um 20 Uhr, erhalten Interessierte für 16 Euro ab dem 21. Juli im Vorverkauf bei Lotto Toto von Bostel in der Bahnhofsstraße (05071/2878) und am Kaufhaus GNH im Kastanienweg (05071/8005120), beide in Schwarmstedt.

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
LANGENHAGENER
ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO
EXTRA

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils **Mittwoch 16 Uhr**

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511) 973 66 35

ADA
Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

4857301_002625

Danke,
dass du Baumwolle trägst!

Angorakaninchen werden für Wolle ausgebeutet.
PETA.de/Angora

PETA

Weißer Eleganz in ländlicher Idylle

Dîner en Blanc begeistert in Grindau

GRINDAU. Ein lauer Sommerabend, lange Tafeln in Weiß und musikalische Klänge unter freiem Himmel: Jetzt verwandelte sich Grindau in einen Ort voller Atmosphäre und Gemeinschaft. Der Verein DorfLebenGrindau e.V. lud zum Dîner en Blanc – und zahlreiche Gäste folgten dem Aufruf, ganz in Weiß gekleidet, mit liebevoll vorbereiteten Spei-

sen. Inmitten der ländlichen Idylle entstand ein zauberhaftes Bild: Die Gäste, in stilvollem Weiß gekleidet, versammelten sich an einer langen, festlich geschmückten Tafel, um gemeinsam zu essen, zu lachen und die besondere Stimmung zu genießen. Das Dîner en Blanc, das ursprünglich aus Paris stammt, fand in Grindau seine ganz eige-

ne, herzliche Interpretation. Für musikalische Begleitung sorgte Sieglinde Grund an der Gitarre und Inge Barck mit der Mundharmonika, zu deren Klängen traditionelle Volkslieder angestimmt wurden. Viele sangen mit oder lauschten still – ein Moment der Nähe und Verbundenheit, der den Abend besonders machte. „Die Idee war, Menschen auf ein-

fache, schöne Weise zusammenzubringen – und genau das ist gelungen“, freut sich das Organisationsteam vom DorfLebenGrindau. Mit viel Liebe zum Detail und dem Engagement vieler Helferinnen und Helfer ist es gelungen, einen Abend zu schaffen, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Weitere Infos unter: www.DorfLebenGrindau.de.